

liegen. Das Schlachthaus, die Fleischbank, Pferdeställe, Wafchftuben und Holzschuppen feien von diesen Bauten getrennt zu errichten.

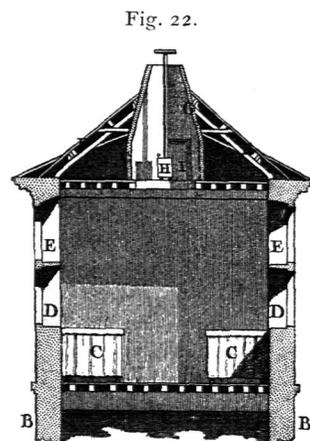
M\*\*\* de Nevers trat für den Entwurf von *Lejeune* ein und fchlug vor, zur Beschaffung der Mittel die kirchlichen Beneficien im Betrag von 1 Million Livres für 20 Jahre mit Befchlag zu belegen, wie dies häufig beim Bau von Kirchen gefchehen fei.

Im Jahre 1756 erfchien eine Brofchüre von *Chamouffet*<sup>122)</sup>, welche eine wahre Darstellung der Zuftände im *Hôtel-Dieu* gab, wie fie damals dort beftanden.

Er weist nach, dafs im *Hôtel-Dieu*  $\frac{1}{4}$  der Kranken, welche man dahin bringt, ftirbt, dafs die Rückfälle hier fchlecht und oft tödtlich find, während im *Hôpital de la Charité*, wo die Kranken abgefondert und in guter Luft find, nur  $\frac{1}{8}$  ftirbt und faft keine Rückfälle vorkommen; im *Hôpital des pauvres* zu Versailles verliert man  $\frac{1}{9}$  und im *Hôtel-Dieu* von Lyon  $\frac{1}{14}$ . Er ftellt feft, dafs die Kosten, welche jeder Kranke verurfacht, im *Hôtel-Dieu* die doppelten von denjenigen im *Hôpital de la Charité* feien und findet hierfür zwei Urfachen: die fchlechte Luft der Säle und die Geringschätzung in der Verwaltung der Mittel. Zur Abhilfe macht er zwei Vorfchläge: 1) die Adminiftration von der Sorge für die Kranken zu entlaften, fie auf die Verwaltung der Güter, auf die allgemeine Infpection alles deffen, was fich im Haufe zuträgt, bezüglich der Polizei, der guten Ordnung und der Intereffen der Armen einzufchränken; 2) Alles, was die Heilung, die Ernährung und die Bedienung der heilbaren Kranken betrifft, einer Vereinigung von Bürgern anzuvertrauen, deren perfonliches Interesse fich mit dem öffentlichen Interesse identificiren würde, wenn die Adminiftration ihr für jeden der geheilten Kranken 50 Livres, für die, welche fterben würden, nichts gäbe. Dies war die Summe, welche jeder Kranke damals im *Hôtel-Dieu* gekoftet hat, gleich viel, ob er am Leben erhalten blieb oder ftarb. *Chamouffet*-vertrat feine Anfichten den Gegnern gegenüber in einer zweiten Brofchüre<sup>123)</sup>, in der er fagt, dafs, wenn man die alten Hofpitäler refpectiren folle, fo fei es eine Pflicht und eine Nothwendigkeit, fie zu reformiren. Dem abermaligen Einwand, dafs die gehäuften Annehmlichkeiten im neuen Hofpital zu viele Kranke anziehen würden, antwortet er, dafs die Gründer und Wohlthäter des *Hôtel-Dieu* ihre Mittel nur gegeben hätten, um alle armen Kranken gut zu verpflegen, dafs ihre Abficht nicht die Gewefen fei, die Faulheit und den Geiz zu fördern, dafs man die Armen pflegen, aber fich fichern müffe, dafs fie folche find, dafs, wenn man alle die, welche fich dem *Hôtel-Dieu* präferiren, ohne eine Prüfung aufnahme, dies nur eine Prahlerei mit Mildthätigkeit fei, die dem Staat Schaden brächte. In einer dritten Brofchüre entwickelt *Chamouffet* 1763 feinen früheren Plan der Gründung einer Vereinigung weiter, ftellt die Bedingungen auf, unter denen fie mit der Behandlung der Kranken beauftragt werden folle und giebt ein ausführliches Reglement für dieselbe. In die Bemühungen, dem *Hôtel-Dieu* zu helfen, brachte erft der Brand im Jahr 1773 neues Leben, worauf wir fpäter zurückkommen werden.

Wie *Hales* in England, fo wirkte *Du Hamel* in Frankreich für bessere Lüftung der Säle in den Hofpitälern.

Er weist darauf hin, dafs das Gift, welches den Nachftühlen entweicht, der Dunft des Schweiffes und die Exhalationen faulender Materien der Gefundheit fchädlich feien, dafs Perfonen von zartem Temperament in den Hofpitälern fchwach werden und im *Hôtel-Dieu* zu Paris gewisse chirurgifche Operationen nicht glücken, dafs es daher nöthig fei, die Luft an Orten, wo viele Menfchen verammelt find, zu erneuern. Er beobachtet, dafs alle Substanzen, die leichter, als die Luft find, das Bestreben haben, zu ftiegen, dafs man in einem Saal, der erträgliche Luft habe, faft erficke, wenn man auf einer



1/250 n. Gr.

- C. Bett.
- D. Frühere Lage der Fenster.
- E. Neuere Lage der Fenster.
- G. Lüftungschlot.
- γ. Thür.

Lüftung der Krankenäle nach *Du Hamel*<sup>124)</sup>.

55-  
Lüftung  
der Säle.

122) CHAMMOUSSET, DE. *Exposition d'un plan proposé pour les malades de l'Hôtel-Dieu*. Paris 1757.

123) CHAMMOUSSET, DE. *Réponse aux objections sur l'exposition du plan de réforme de l'Hôtel-Dieu*.

124) Facf.-Repr. nach: DU HAMEL. *Differens moyens pour renouveler l'air des infirmeries et généralement de tous les endroits où le mauvais air peut incommoder la respiration. Memoires de mathématique et physique. Tirés des registres de l'academie Royale française des sciences de l'année 1748.*